

Der Warenmarkt.**Börse für landwirtschaftliche Produkte.**

Wien, 29. Mai. (Orig.-Ber.) Infolge beiderseitiger Zurückhaltung stößt vorerst der Absatz auf allen Gebieten. Eine Tendenz der Preisänderung kann demgemäß nicht wahrgenommen werden.

Schlachtviehmarkt.

Wien, 29. Mai. (Orig.-Ber.) Zu Markte gestellt waren heute: 189 Stück ungar., — Stück galiz., 751 Stück deutsches, zusammen 920 Stück Schlachtvieh, worunter sich 645 Stück Mastvieh, — Stück Weidevieh und 276 Stück Weilvieh befanden. Der Gesamtantrieb war heute um 140 Stück schwächer. Die vereinbarten Preise waren heute mit Rücksicht auf das kleinere Angebot für alle Hochprima Qualitäten um 15 K. und für die übrigen Qualitäten um 10 K. pro Meterzentner Lebendgewicht höher gehalten. Der Marktverkehr war sehr lebhaft.

Es notierten: Mastochsen erster Qualität K. 476.— bis K. 500.—, zweiter Qualität K. 451.— bis K. 475.—, dritter Qualität K. 435.— bis K. 450.—, Kalbinnen, erster Qualität K. 461.— bis K. 485.—, zweiter Qualität K. 436.— bis K. 460.—, dritter Qualität K. 420.— bis K. 435.—, Stiere und Kühe erster Qualität K. 451.— bis K. 475.—, zweiter Qualität K. 426.— bis K. 450.—, dritter Qualität K. 410.— bis K. 425.—, Büffel K. —.—, alles pro Meterzentner Lebendgewicht exklusive Verzehrungssteuer.

Borstenviehmarkt.

Wien, 29. Mai. (Orig.-Ber.) Für den morgigen Borstenviehmarkt steht nach den bisher erfolgten Ausladungen und Anmeldungen ein Auftrieb von ungefähr 3800 Stück Fetteschweinen und 2800 Stück Jungschweinen in Aussicht.